Viel Vorfreude auf Festival Golden Oldies in Wettenberg

Wettenberg (so). »Wir haben ein Luxus-Problem«, scherzte Bürgermeister Thomas Brunner am Dienstag bei der Vorstellung der Planungen zum Golden-Oldies-Festival 2012: »Wir haben angesichts von 1000 Stellplätzen für Oldtimer eine Auswahl zu treffen«.

Felicia Rudi Maas Skoda-Oldtimerclub

Der Zuspruch sei so gewachsen, dass bald 2000 historische Fahrzeuge erwartet werden, wenn am letzten Juli-Wochenende in Krofdorf-Gleiberg die 23. Auflage des Kult-Festivals mit Schwerpunkt auf den 50-er und 60-er Jahren gefeiert wird. Eine Entscheidung ist getroffen: Das Festival-Gelände wird nicht größer. »Wir können und wollen das Fest in der Fläche nicht ausdehnen!« Es bleibt bei neun Bühnen und 52 Musikkapellen an drei Tagen. Wohl aber will man weiter an der Qualität feilen. Dafür stehen auch Partner und Sponsoren, die am Dienstag in der Bürgermeisterei vorstellten, wie sie sich einbringen bei »Deutschlands schönster Oldiefete«, wie die Macher das Festival selbstbewusst (und unwidersprochen) bewerben. Motto 2012: Musik, Motoren & Legenden.

Wichtige Botschaft vorweg: Der Eintrittspreis für alle drei Festivaltage bleibt unverändert: Der Button, der am Freitag oder Samstag gekauft wird und inklusive Sonntag gilt, kostet zehn Euro, der Sonntagseintritt allein acht Euro. Kinder bis zum 14. Lebensjahr sind frei.

Die Sparkasse Wetzlar engagiert sich mit dem Sparkassen- und Giroverband seit vielen Jahren bei den Golden Oldies, wird erneut Hauptsponsor sein. Dies drücke Verbundenheit mit der Region und den Menschen aus, sagte Susanne Dörr-Heil, Sprecherin des Geldinstituts. Das Engagement gilt vornehmlich dem Kinderland an der Eduard-David-Halle mit Malschule, Schminken, professioneller Kindershow, Hüpfburg und nebenan der Sparkassen-Bühne. Zudem lässt das Unternehmen einen Werbespot zur Veranstaltung produzieren, der im Hörfunk auf das Festival hinweist.

Ebenfalls Hauptsponsor von Beginn an ist die Licher Brauerei, heute eingebunden in die Bitburger Braugruppe. Vor wenigen Tagen erst war der Vertrag über die Zusammenarbeit für weitere drei Jahre fortgeschrieben worden. Die Braumeister aus dem Herzen der Natur zeigen mit Licher, Bitburger, Köstritzer und König Pilsner Präsenz, beschrieb Verkaufsleisterin Rosemarie Kircher, die deutlich bekannte: »Wir freuen uns sehr, langjährige Partner zu sein.«
Ein erster Blick ins Musikprogramm

Skoda Deutschland zeigt erneut historische Fahrzeuge. Der tschechische Autohersteller unter dem Volkswagen-Dach hat sich von Jahr zu Jahr mehr engagiert, ist in diesem Jahr erstmals Hauptsponsor. »Eine sehenswerte Schau« verspricht Andreas Leue, der Teamleiter Motorsport und Tradition. Skoda ist in der unteren Burgstraße vor dem Forstamt zu finden, zudem in der Turnhallenstraße vor der Eduard-David-Halle. Dort gibt es ein Kinderland.

Viel Vorfreude auf Festival Golden Oldies in Wettenberg

Neben Skoda, vielen Privatfahrern und Clubs zeigen heimische Autohäuser historische Fahrzeuge unter anderem der Marken Renault, Peugeot und BMW. Die Regelung für die Oldtimer-Freunde: Freie Einfahrt ins Festival-Gelände ohne Anmeldung ist ausschlich am Freitag bis 18 Uhr möglich und am Samstag von 10 bis 12 Uhr. Wer da mit seinem Klassiker keinen Platz findet, wird auf Seitenstraßen außerhalb verwiesen. Das Anmeldeformular kann ab sofort unter www.golden-oldies.de heruntergeladen oder bei der Gemeinde angefordert werden.

Schmankerl am Festival-Samstag: Schlagersänger Bata Ilic (»Michaeeeela-aha«) feiert ein Wiedersehen mit seinem ersten Auto, einem weißen Opel Rekord, Baujahr 1964.

Stichwort Musik: Unter den 52 Kapellen sind knapp ein Dutzend heimischer Coverbands. Angekündigt sind unter anderem 2nd Generation, Gospop, Buddy Cane & Showband, die Stones aus Frankfurt namens Glitter Twins (Freitag, Turnhallenplatz) und die Glam-Rock-Combo Major Healey.

Wer vorab Lust aufs Festival bekommen will, kann alsbald die neue Oldies-CD kaufen, auf der sich 20 Formationen vorstellen. Weiter gehören zum Festival der Petticoat-Wettbewerb, der Oldtimer-Wettbewerb unter Leitung von Michael Gross, die Moderation der einfahrenden Autos durch den genialen Kenner Johannes T. Hübner, Nostalgiemarkt und Kinderwagen-Parade sowie nicht zuletzt eine Aktion zugunsten der Opferhilfe »Weißer Ring« mit Unterstützung der Lions Gießen / Wilhelm Conrad Röntgen, Hans-Jürgen Schupp und Bernies Harley-Store.